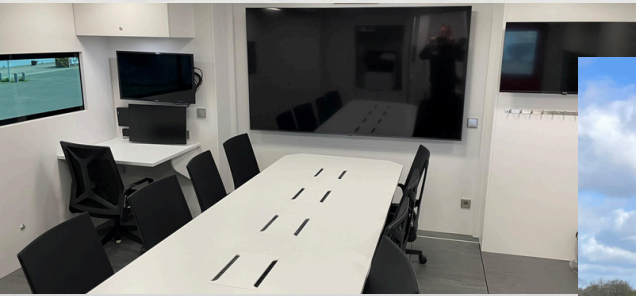


EINSATZLEITWAGEN ELW 2

TECHNISCHE EINSATZLEITUNG



FAHRZEUGMAßE

- Fahrzeuglänge: 11,20m
- Fahrzeugbreite: 2,53m,
- ausgezogene Seitenteile 4,53m
- Fahrzeughöhe: 3,95m
- 326 PS



FAHRGESTELL UND AUFBAU

- 3-Achsfahrgestell mit gelenkter Nachlaufachse
- zulässiges Gesamtgewicht 26t
- tatsächliches Gewicht 20t
- verlängerte Zweimannkabine
- Straßenfahrgestell mit Differenzialsperre an der Hinterachse
- Fester Kofferaufbau in Skelettbauweise mit vorgesetzten Sandwichplatten
- Innenhöhe 2,33m

ENERGIE- UND KLIMATECHNIK

- festeingebauter Dieselgenerator 15 kVA
- USV-Anlage für mind. 60min.
- 3 unabhängige Klimageräte (Stabsraum, Kommunikationsraum und Serverschränke) zum Kühlen und Heizen

DATEN- UND RECHENTECHNIK

- 2 festverbaute Server, 4x festverbaute APC; 9x Laptop für die Sachgebiete, 2x Tablets
- 4x GSM-Kanäle, 7x Tischtelefone VoIP, 10x DECT-Telefone; 1x Fax
- 8 Bildschirme
- 6x MRT mit 2x Dach- und 1x Mastantenne
- 18x Handsprechfunkgeräte

ARBEITSPLATZ DER

EINSATZLEITUNG

Auf größeren Einsatzstellen fungiert dieses Fahrzeug als Hauptarbeitsplatz der technischen Einsatzleitung. Im Inneren des Fahrzeugs befindet sich ein separater Besprechungsraum mit einem Konferenztisch und 8 Sitzplätzen.

Dieser Raum ist mit einer Telefonanlage und mehreren Bildschirmen zur Lagedarstellung ausgestattet, die über einen dedizierten PC-Arbeitsplatz gesteuert werden. Der Funkraum des ELW 2 beherbergt drei Fernmelde-Arbeitsplätze.

Weiterhin besteht ein klarer Bedarf an Redundanz, um die Kommunikation und Steuerung in der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr sicherzustellen, falls die Integrierte Leitstelle nicht verfügbar ist, unabhängig vom Standort der Feuer- und Rettungswache 1.

MÖGLICHE SZENARIEN

- Großbrände (Klimawandel - Vegetationsbrandbekämpfung, Ansiedlung gefahrgeneigter Industrie usw.)
- Umweltszenarien (Gewässerverunreinigung - Zuwachs Umschlag Mineralölprodukte, chemische Stoffe)
- Massenansturm von Verletzten u./ o. Betroffenen
- sog. Polizeilagen (Anschläge, Gefahr von Anschlägen)